

Rebecca Bräuninger verpasst die Medaille nur knapp

Steinheim Das 19-jährige Judo-Talent wird bei der U23-Europameisterschaft in Breslau am Ende Fünfte.

Bei den Europameisterschaften der U23 in Breslau (Polen) hat Rebecca Bräuninger vom JudoTeam Steinheim mit einem fünften Platz eine Medaille nur knapp verpasst. 19 Topkämpferinnen aus 14 Nationen kämpften dabei in der Klasse bis 63 Kilogramm um den kontinentalen Titel. In ihrer ersten Begegnung legte Bräuninger gut los, mit einer Haltetechnik schaffte sie den vorzeitigen Erfolg gegen Diana Kiskel aus Litauen. Mit einem Sieg gegen die Spanierin Aquilera Lopez durch eine Wertung für eine überraschende Selbstfalltechnik stand die Pleidelsheimerin im Halbfinale. Hier machte Steinheims Judotalent einen respektablen Kampf gegen die spätere Europameisterin Emma Barkeling aus Schweden. Die 19-Jährige Sportsoldatin geriet nach ihrem Wurfansatz in einen Haltegriff, aus dem sie sich zwar befreien konnte, was aber vom Kampfrichter zwei Sekunden zu spät erkannt wurde. Barkeling erzielte damit eine



Rebecca Bräuninger (unten) bei einem Wurfansatz.

Foto: privat

kleine Wertung, welche die Entscheidung für den Finaleinzug brachte. Im kleinen Finale stand Bräuninger der Griechin Elisavet Teltsidou gegenüber. Einen Hüftwurfansatz der Hellenin konnte sie nicht abwehren, und der Traum von einer Medaille

war geplatzt. Platz fünf ist für Rebecca Bräuninger trotzdem ein beachtlicher Erfolg, da sie lange verletzt war. Direkt nach der EM ist sie mit der Nationalmannschaft zu einer dreiwöchigen Trainingsreise nach Japan aufgebrochen.

red